



<b>01</b> 12.5. bis 12.8. Luzi Scherrer 1976 Buchten www.rundholzer.ch	<b>02</b> 12.5. bis 12.8. Franz Schumacher 1953 Almens	<b>03</b> 12.5. bis 12.8. Konradin Jm Thurn 1947 Mels www.atelier-ak.ch	<b>03</b> 12.5. bis 9.6. Linus Honegger 1931 Mels	<b>03</b> 12.5. bis 9.6. Hans Kalberer 1930 Mels	<b>03</b> 12.5. bis 9.6. Hildegard Kirchner 1940 Sargans
<b>03</b> 11.6. bis 7.7. Anita Gmür 1949 Oberriet	<b>03</b> 11.6. bis 7.7. Edith Meili 1956 Weite www.di-sign.ch	<b>03</b> 11.6. bis 7.7. Irene van de Velde 1929 Mels	<b>03</b> 9.7. bis 12.8. Johann Aggeler 1949 Mels	<b>03</b> 9.7. bis 12.8. Albert Bärtsch 1943 Warth	<b>04</b> 12.5. bis 15.7. Seppi Kalberer 1949 Mels www.schluessel.grandestables.ch
<b>05</b> 12.5. bis 12.8. Valentina Batschwarova 1955 Stäfa www.valentinart.ch	<b>05</b> 12.5. bis 12.8. Agnes Häuptle 1947 Vilters	<b>06/07</b> 12.5. bis 12.8. Markus Buschor 1964 Altstätten www.kuenstlerarchiv.ch/markus buschor	<b>08</b> 12.5. bis 12.8. Roman Platz 1947 Alvaneu Dorf www.platzartmetall.ch	<b>09</b> 12.5. bis 12.8. Daniel Grass 1931 Zizers	<b>10/11/12</b> 12.5. bis 12.8. Walter Frei 1949 Walenstadt www.innovation-w.ch
<b>10/14</b> 12.5. bis 12.8. Ernst Ghenzi 1924 Uznach www ghenzi.com	<b>10</b> 12.5. bis 12.8. Matias Spescha 1925 F-Bages	<b>10/18</b> 12.5. bis 12.8. Rolf Sprecher 1962 Gais www.werkart.ch	<b>12</b> 12.5. bis 12.8. Edgar Kühnis-Kaiser 1937 Montlingen	<b>12</b> 12.5. bis 12.8. Remo Düssel 1959 Buchs www.reneduesel.ch	<b>14/16</b> 12.5. bis 12.8. René Düssel 1959 Buchs www.reneduesel.ch
<b>15/16</b> 12.5. bis 12.8. Verena Arigoni 1958 Chur	<b>17</b> 12.5. bis 12.8. Fortunat Caglienard 1935 Wangs www.fortuc.ch	<b>18</b> 12.5. bis 12.8. Myriam Gämperli 1982 Luzern	<b>19</b> 12.5. bis 9.6. Liliane Eberle 1962 St. Gallen www.lilianes-photo-art.com	<b>19</b> 12.5. bis 7.7. Bernard Grütter 1952 Tschappina	<b>19</b> 11.6. bis 7.7. Agnes Indermaur 1944 Chur/Zürich
<b>19</b> 12.5. bis 11.8. Martha Mujhensek 1925 Murg	<b>19</b> 9.7. bis 11.8. Claudia Mühlebach 1978 Mels	<b>19</b> 11.6. bis 7.7. Gieri Schmed 1943 Trun	<b>19</b> 12.5. bis 12.8. KUSPI 07 (Kurt Spiring) 1962 Widnau	<b>19</b> 11.6. bis 14.7. Julia Schwendener 1976 Sevelen	<b>19</b> 12.5. bis 9.6. Edith Thurnherr 1956 Au www.edth-thurnherr.ch
<b>19</b> 16.7. bis 11.8. Suzanne SHE Waldvogel 1926 Wil www.sgbk.ch	<b>19</b> 12.5. bis 9.6. Georges Wenger 1947 Winterthur www.georgeswenger.ch	<b>20</b> 12.5. bis 12.8. Peter Brunner 1948 Zürich	<b>20</b> 9.7. bis 11.8. Maria Brunold 1932 Freienbach www.tonundform.ch	<b>20</b> 11.6. bis 7.7. Dusanka Jablanovic 1932 Walenstadt www.jablanovic.ch	<b>20</b> 12.5. bis 12.8. Patrick Kaufmann 1971 FL-Vaduz www.element-bluewhite.com
<b>19</b> 9.7. bis 11.8. Gruppe Sümmerä Monika Flüttsch 1958 St. Antönien	<b>20</b> 12.5. bis 9.6. Veronika Matt 1960 FL-Mauren	<b>20</b> 9.7. bis 11.8. Norlando Pobre 1946 St. Gallen www.npobre-artdesign.com	<b>20</b> 9.7. bis 11.8. Raphael Rezzonico 1951 Lachen	<b>20</b> 12.5. bis 9.6. Anneliese Stoll 1953 Wilen	<b>20</b> 11.6. bis 7.7. Karin Thür 1960 Hinterforst www.karinthuer.ch
<b>19</b> 9.7. bis 11.8. Gruppe Sümmerä Kathi Shtraus-Vallär 1960 Jenaz	<b>20</b> 12.5. bis 11.8. Gaby Tschan-Müller 1971 Mels www.fotogabymueller.ch	<b>21</b> 16.7. bis 11.8. Rogi Rüegg-Melcher 1959 Chur	<b>21</b> 12.5. bis 9.6. Robert Wenger 1944 Zürich	<b>21</b> 16.7. bis 11.8. Raphael Zürcher 1984 Mosnang	<b>21</b> 12.5. bis 9.6. Alfons Karl Zwicker 1952 St. Gallen www.ak-zwicker.ch
<b>19</b> 9.7. bis 11.8. Gruppe Sümmerä Tutti Tettamanti 1949 Schiers	<b>20</b> 12.5. bis 11.8. Anita Dajcar, Bad Ragaz; Margrith Graf, Wangs; Martha Mathis, Mels; Elisy Caprez, Chur; Liebeth Vils, Vilters; (sitzend v. links) Berti Kalberer, Mels; Erika Gloor, Wangs; Edith Manser, Grabs; (nicht auf dem Bild) Margrith Eggenberger, Gams; Rosmarie Gassner, Mels; Yvonne Gensch, Trübbach; Annemarie Hüppi, Gams; Trudi Kobelt, Gams; Amalie Oswald, Sargans; Sophie Wenk, Gams; Käthi Wildhaber, Sargans	<b>21</b> 23.7. bis 11.8. Kibbelgruppe Sargans- Werdenberg	<b>21</b> 12.5. bis 12.8. Cemel Akkaya 1965 Mels www.akkaya.ch	<b>21</b> 12.5. bis 12.8. Patworkgruppe GONZEN	<b>22</b> 12.5. bis 12.8. Hühnerfarm Schülerinnen und Schüler und viele weitere grosse und kleine Kinder modellierten 10000 Hennen (Initiant Peter Brunner, Zürich)

*Der Wind, der sanft durch Felder wogt, die Sonne, die in den Blättern spielt: Der Sommer ist mehr als eine Jahreszeit, er ist die Offenbarung von Schönheit. Und der Kultursommer Mels offenbart jetzt auch die Schönheit der Kunst! Im ganzen Dorf laden Skulpturen und Installationen, Fotografien und Malereien zum Dialog. Die Werke erzählen ihre Gedanken und Geschichten, verheissungsvoll flüstern sie von den Möglichkeiten, die dieses Leben bietet.*

Der Kultursommer Mels ermöglicht damit neue Entdeckungen und Erfahrungen. Er verzaubert und überrascht mit poetischen und mit ungewöhnten Werken.

Der Kultursommer Mels ist damit ganz einfach auch eine Einladung, die bezaubernde Vielfalt der Kunst und des Lebens zu entdecken. Er ist eine Einladung an Geist und Seele gleichermassen. Herzlich willkommen!

## Eröffnung Kultursommer Mels.

12. Mai 2007, 14.30 Uhr,  
Dorfplatz Mels:  
Offizieller Eröffnungsknall

12. Mai 2007, 19.30 Uhr,  
Turnhalle Feldacker Mels:  
- Grusswort des OK-Präsidenten  
Toni Bärtsch  
- Festansprache von Frau Regierungsrätin  
Kathrin Hilber  
- Galakonzert der Musikgesellschaft  
Konkordia Mels  
- Ausklang im «Kunst-Beizli»

## Rahmenprogramm.

21. bis 25. Mai 2007, 18.30 Uhr  
(4 Aufführungen, Details s. Website),  
Schulhausplatz Kleinfeld Mels:  
Musical «Är chünnt, winn är dörf»  
mit Schülerinnen und Schülern  
der Primarschule Mels

2. Juni 2007, 20.15 Uhr,  
Katholische Pfarrkirche Mels:  
Klassisches Konzert INSO Lemberg,  
Ukraine

22. Juni 2007, 19.00 Uhr,  
Schulhausplatz Kleinfeld Mels:  
Kinderkonzert der 3. Klasse Sgier/Fasser,  
Primarschule Mels

23. Juni 2007, ab 19.30 Uhr,  
Schulhausplatz Kleinfeld Mels:  
Jugendevent mit Konzert der Jugendmusik  
Mels und anschliessendem Openairkonzert  
mit Black-Sheep

1. Juli 2007, 19.00 Uhr,  
im Garten des Alten Konsum Mels:  
Bläseserenade mit dem Oboentrio  
Robert Wenger

12. August 2007, 16.00 Uhr,  
Atelier Alter Konsum Mels:  
Finissage mit Künstler-Apéro

19. August 2007, 17.00 Uhr,  
Katholische Pfarrkirche Mels:  
Schlussfeier mit Konzert des Neuen  
Glerner Musikkollegiums und dem  
Männerchor Mels. Anschliessend Apéro  
im Pfarreiheim Mels

Laufend aktualisierte Informationen  
finden Sie auf unserer Website  
[www.kultursommermels.ch](http://www.kultursommermels.ch)

## Spezial-Anlässe.

12. Mai bis 15. Juli 2007,  
Restaurant Schlüssel Mels:  
Sternkoch Seppi Kalberer überrascht seine  
Gäste mit originellen Hühnergerichten

19. Mai 2007, 15.00 Uhr,  
Wiese Gemeindebibliothek/Schulhaus Dorf  
Mels: Einweihung der «Hühnerfarm»  
mit dem Männerchor Mels

## Initiative.

Aus Anlass des fünfjährigen Bestehens des  
Fördervereins Kunst im Alten Konsum Mels  
hat sich der Verein vorgenommen, Kunst  
und Kultur ins Dorf und zur Bevölkerung  
zu bringen.

Förderverein Kunst im Alten Konsum Mels  
Postfach 1, CH-8887 Mels  
[www.kultursommermels.ch](http://www.kultursommermels.ch)

## Beitragskonten:

Bank Linth PC 30-38170-0,  
Kto. 310190.2004 (BC 8731);  
Raiffeisenbank Mels PC 70-1012-8,  
Kto. CH79 8128 1000 0067 6202 5;  
St.Galler Kantonalbank PC 90-219-8,  
Kto. CH02 0078 1155 5341 2840 5

## Organisation.

Toni Bärtsch, Präsident  
Tel. +41 (0)81 723 55 00

Josef Ackermann, Sponsoring  
Tel. +41 (0)81 723 70 48

Thomas Ackermann, Chef «Hühnerfarm»  
Tel. +41 (0)81 723 80 14

Hans Hidber, Presse  
Tel. +41 (0)81 723 22 65

Fritz Hobi, Ausstellungsberater  
Tel. +41 (0)81 723 13 24

Konradin Jm Thurn, Infrastruktur  
Tel. +423 777 39 85

Roger Walser, Kommunikation  
Tel. +41 (0)79 300 03 29

Hans Willi, Vertragswesen  
Tel. +41 (0)81 723 94 81

## Anmeldung für Führungen.

Gemeinde Mels  
Tel. +41 (0)81 725 30 30

Die Eintritte zu allen Anlässen  
sind frei.

«Zwischenhalt» heisst das Thema des ersten Kultursommers Mels. Das Verweilen zwischen Städten wie Zürich und Chur ist damit genauso gemeint wie das kurze Innehalten auf dem Weg des Lebens. Denn der Kultursommer Mels ermöglicht beides: Besinnlichkeit fern vom städtisch-schnellen Alltag und anregende Reflexionen über das eigene Dasein.

Der «Zwischenhalt» kann sich dabei spontan ergeben, wenn ein Kunstwerk oder ein Gespräch die Zeit und alles ringsum vergessen lässt. Der «Zwischenhalt» kann sich aber auch an einem der vielen Anlässe ergeben, die den Kultursommer Mels zusätzlich bereichern und zum Träumen verleiten.

Doch letztlich soll dieser «Zwischenhalt» auch Freiheit fern von Zwängen bedeuten: die Freiheit, Kunst in einem neuen Kontext zu entdecken, die Freiheit, mit anderen Menschen in Dialog zu treten.

Mehr als 60 Kunstschaffende haben das Dorf mit ihren Werken verzaubert und laden nun zum Rundgang. Zum Rundgang durch ein Freilichtmuseum der speziellen Art, zum Spaziergang durch eine Freiluftausstellung der poetischen Art!

Vom Garten bis zum Dorfplatz, vom Schulhaus bis zum Einkaufscenter werden im Kultursommer Mels Arbeiten gezeigt, die nicht nur einem kleinen Publikum vorbehalten sein sollen, sondern zur gemeinschaftlichen Entdeckung locken. Vertreten sind Werke von Künstlerinnen und Künstlern verschiedenen Alters und Herkunft, zu sehen sind Werke, die den üblichen Kontext musealer Kunst ausweiten und das ganze Dorf zum kunstvollen Erfahrungsraum machen.

Spazieren Sie, diskutieren Sie, geniessen Sie!  
Das Dorf steht Ihnen offen. Nicht nur dank der Kunst, sondern auch dank der lauschigen Plätze zum Verweilen und den Orten zum Geniessen.

